



Dritter Theil.

Der Ander Theil hat dich gelehret / das Fundament vnd außriß / der vier Haups vnd geschrechten Sonnen Uhren / sampt den zwölff himmelischen zeichen / vnd dem Mond. Uhlein darein zuverzeichnen / Folget jzunder der dritte Theil des Werckleins / welches da handlet von etlichen beweglichen Sonnen Uhren / Als Erstlich / ein allgemeine Sonnen Uhr / auß all Polus höchsten gerichtet / Demnach Eilinder vnd Quadranten zumachen / sampt dero nuz vnd gebrauch / auf das turkest vnd rechte Grund vnd Fundament beschrieben.

C A P. I.

Wie auß einer gebürdeten Fleche / mit geraden Stundlinien / ein allgemeine Sonnen Uhr zumachen.

Qiser gattung Sonnen Uhren / zeigent nit nur allein die gemeinen Tagstunden in einem jeden Land / was Polus höche dasselbig haben möchte / sondes hieneben die stunden / der Sonnen Aufst vnd Nidergang / sampt Tag vnd Nacht lange / durch das ganze Jahr ic. solches zumachen verhalt dich also.

Nach deinem gefallen reiß ein ganzen runden Circkel / theil ihne mit einer Kreuzlinien in vier Quadranten / vnd die oberen zwen Quadranten ein-jeden in seine 90. Grag / als in folgender Figur A.B.C.D. zehle darnach vom B. gegen A. vnd C. die grösste abneigung der Sonnen / die da ist 23; g. 30. m. vnd mach darauß ein Zodiacum / in aller form vnd gßtale / wie hievor.